



► Nr. VO/2019/08071  
öffentlich

Lübeck, 21.08.2019

## Vorlage

Verantwortliche Bereiche:  
5.651 - Gebäudemanagement

Bearbeitung: Arnd Babendererde (E-Mail: arnd.babendererde@luebeck.de Telefon: 122-6510)

## Projektfreigabe zur Umsetzung der Sanierung der GGS Julius-Leber-Schule, Marquardplatz 7, 23554 Lübeck, über 175.000,00 EUR

### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
02.09.2019	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
16.09.2019	Bauausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
24.09.2019	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Erteilung der Projektfreigabe auf der Grundlage der EW-Bau zur Fortsetzung der Planung der Instandsetzung und anschließende Durchführung der Arbeiten.

### **Verfahren:**

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: 1.201 Haushalt und Steuerung  
4.401 Schule und Sport

Ergebnis: zustimmend

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen  
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja  
Nein

Begründung:

Eine Beteiligung ist nicht erfolgt, da die Interessen von Kindern und Jugendlichen nicht berührt sind.

Die Maßnahme ist:

neu  
freiwillig  
vorgeschrieben durch: VO/2017/05241

Finanzielle Auswirkungen:

Nein  
Ja (Anlage 1)

### **Begründung:**

#### Sanierung Julius-Leber-Schule, Standort Marquardplatz:

Die heutige Julius-Leber-Schule wurde als Lehranstalt am Marquardtplatz 1904 eröffnet. Seit 1934 hieß sie Bernt-Notke-Realschule. 2010 wurde die Schule im Sinne eines gemeinsamen Neuanfangs mit dem Standort Brockesstraße in Julius Leber Schule – Grund- und Gemeinschaftsschule umbenannt.

Das aus dem Jahre 1904 stammende Gebäude hat bislang keine wesentlichen Bausubstanzänderungen erfahren. 2007 wurde das Gebäude unter Denkmalschutz gestellt.

Im Zuge der wiederkehrenden Verkehrssicherheitsbegehung durch das Gebäudemanagement der Hansestadt Lübeck wurde Ende Juli 2017 beim stichprobenartigen Öffnen der abgehängten Akustikdecken ein erheblicher Schaden an der Putzüberdeckung der Deckenstahlträger vorgefunden.

Die vorgefundene, bauliche Situation führte seitens der Feuerwehr zur Anordnung einer sofortigen Sperrung des Gebäudes für den Schulbetrieb. Für eine interimistische Nutzung wurde am Standort Brockesstraße eine Containerschule errichtet und der Standort Brockesstraße verdichtet.

2017 wurde dann eine Machbarkeitsstudie erstellt, um das Gebäude umfassend zu untersuchen und alle notwendigen Sanierungsmaßnahmen festzustellen.

Diese schloss mit einem Kostenstand von 8.035.443,31 € brutto zuzüglich 462.852,00 € brutto für die Erneuerung des Biologieraumes ab (insgesamt 8.498.295,31 € brutto).

Folgende Sanierungsmaßnahmen waren Bestandteil der Machbarkeitsstudie:

- Sanierung des Deckenputzes und in Teilen des Innenputzes
- Ertüchtigung Brandschutz (Decken, Türen, Rettungswegkonzept, etc.)
- Erneuerung und Modernisierung Elektrotechnische Anlagen
- Erneuerung Trink- und Schmutzwassernetz (ausgenommen bereits sanierte Bereiche); Vorbereitung Trennsystem
- Instandsetzung der Dachdeckung
- Fenstersanierung
- Außenputzsanierung; Abdichtung des Kelleraußenmauerwerks; Fenstersturzsanie-
- rung
- Sanierung der Schulhofmauer
- Einbau eines Aufzuges
- Erneuerung bzw. Aufarbeitung der Fußbodenbeläge
- Erneuerung Abhangdecken
- Schadstoffsanierung

2017 wurden mit der Vorlage VO/2017/05241 für das Projekt 2,4 Mio. € bereitgestellt.

Anschließend wurden in einem VGV-Verfahren die Fachplaner beauftragt und die Leistungsphasen 2 und 3 erarbeitet.

Die vorliegende EW-Bau schließt mit 9.977.985,06 € brutto ab. Es wurden keine Baukostenindexsteigerungen von 2019-2020 in die EW-Bau eingerechnet. Bei einem Baubeginn ab Mitte 2020 ist ggfs. mit einer Kostensteigerung von 5 % zu rechnen.

Die Mehrkosten gegenüber der Machbarkeitsstudie ergeben sich aus der Aufnahme von folgenden zusätzlichen Leistungen:

- Baukostenindexsteigerung Ende 2017-2019
- Umzugs-, Räumungs- und Einlagerungskosten
- Behebung von Sicherheitsmängeln in der Turnhalle
- Modernisierung der Lehrküche und des Werkraumes inkl. Behebung sicherheitstechnischer Mängel
- Mehrkosten Fenstersanierung
- Mehrkosten Deckensanierung bereits sanierter Bereiche (Mensa, NaWi—Räume)
- Ausstattung (Garderoben, Vorhänge)
- Unbeheizter Ausbau des Dachraumes für Lagerflächen
- Einbau eines Behinderten WCs
- Einbau von Putzmittelnräumen auf jedem Geschoss
- Außenbeleuchtung im Schulhofbereich

Im Haushalt sind für die Sanierung für die Haushaltsjahre 2017-2022 Mittel in Höhe von 9,68 Mio. € eingestellt worden. Die fehlenden 298.000,00 € brutto sind in den nächsten Haushaltsjahren haushalterisch zu ordnen.

Die Maßnahme ist unter dem bestehenden PSK 111029 340 7851000//AiB 1038424 (Hauptgebäude) und AIB 1038425 (Sporthalle)/Julius-Leber-Schule, Sanierung als Hochbaumaßnahme geordnet und unter PSK 111029 340 7852000//AiB 1038480/Julius-Leber-Schule, Sanierung Außenanlagen als dazugehörige Außenanlagenmaßnahme, die nachrangig zur Hochbaumaßnahmen beginnen wird und vorerst nicht Bestandteil der Projektfreigabe ist.

Für das Projekt wurden seitens des Landes maximal 3.619.964,00 € Förderung (IMPULS-Programm) in Aussicht gestellt. Ein Bewilligungsbescheid steht noch aus. Der Eingang wurde wie folgt im Haushalt geordnet:

- 2021: 2.000.000,00 € brutto
- 2022: 1.619.964,00 € brutto
- insgesamt: 3.619.964,00 € brutto

Der voraussichtliche Baubeginn zur Sanierung ist für Mitte 2020 geplant. Der Abschluss der Bauarbeiten muss für die Einhaltung der Förderrichtlinien bis 31.03.2022 erfolgt sein. Die Fertigstellung inklusive Umzug ist für Mitte 2022 anzustreben.

**Begründung der Dringlichkeit:**

Die Projektfreigabe ist erforderlich, um die weiteren Leistungsphasen 5-9 zu beauftragen und die Ausschreibungen bis Ende des 2. Quartals 2020 rechtzeitig zum Baubeginn submittiert zu haben.

Das Projekt unterliegt auf Grund der Förderrichtlinien einem straffen Zeitplan.

**Anlagen:**

- 1 – Finanzielle Auswirkungen
- 2 – Kostenübersicht
- 3 – Pläne
- 4 – Baubeschreibung

Senatorin Joanna Hagen

Bereich: 5.651 GMHL  
Produkt: 111029

Anlage zur Vorlage vom 21.08.19  
VO-Nr.: 2019/08071

**2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen**

**INVESTIV**

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2019	2020	2021	2022
Erträge					
Aufwendungen	-9.977.985,06				-99.779,84

davon:

Sonderpostenauflösung (SoPo)					
Abschreibungen (AfA)	-9.977.984,06	0,00	0,00	0,00	-99.779,84
Anlagenabgang					
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	-9.977.985,06				
voraussichtl. Zinsen ca.	-299.339,55	-19.955,97	-19.955,97	19.955,97	19.955,97
Einzahlungen	3.619.964,00	0,00	0,00	2.000.000,00	1.619.964,00
Auszahlungen	-9.977.985,06	1.095.000,00	1.750.000,00	6.285.000,00	465.000,00
Gesamtauswirkung Finanzplan	-6.358.021,06	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2019	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt		X	Ergebnisplan	Finanzplan
Zusätzl. zu ordnen			Gesamtlaufzeit	Gesamtlaufzeit
Haushaltsbelastend		X	X	X
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral				

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan	
	2019	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Erträge:				
(Mehr) Erträge:				
(Minder) Aufwendungen:				
(Mehr) Aufwendungen:				
		Saldo Ergebnisplan	0,00	
		Produktsachkonten		
		Bezifferung	Bezeichnung	Finanzplan Betrag in €
(Minder) Einzahlungen:				
(Mehr) Einzahlungen:				
(Minder) Auszahlungen:				
(Mehr) Auszahlungen:	111029 340 7851000	Gebäudemanagement, Julius-Leber-Schule Sanierung, Hochbaumaßnahmen	-1.095.000,00	
		Saldo Finanzplan	-1.095.000,00	

# Kosten im Hochbau

DIN 276

<b>Kostenermittlung</b> <input type="checkbox"/> Kostenanschlag <input type="checkbox"/> Kostenfeststellung <input checked="" type="checkbox"/> Kostenberechnung <input type="checkbox"/> Kostenschätzung	<b>Projektnummer</b>  
--	------------------------------

<b>Allgemeine Angaben</b>	
Bauherr	Hansestadt Lübeck
Bezeichnung der Baumaßnahme	Julius-Leber-Schule Lübeck - Umbau und Sanierung
Lage des Baugrundstücks	23554 Lübeck    Straße: Marquardplatz 7
Zweckbestimmung, vorgesehene Nutzung	Gemeinschaftsschule
Grundflächen, Rauminhalte	m <sup>2</sup> = 6.502 BGF    m <sup>3</sup> = 25.132,04
Grundlagen der Kostenermittlung wie Mengenangaben, Mengen- und Einzelkostensatz	KG200-KG400; KG500 teilw. geschätzt; KG600-700 Angabe Bauherr
Hinweise auf Pläne . Berechnungen und Erläuterungen, die beigefügt werden	
Vorgesehene Ausführungszeit	2020-2022
Planverfasser    kp architekten Arch. T. Klünder u. Arch. A. Prüser	Ort: Lübeck    Datum: 31.07.2019    Archt.
Aufsteller / Bearbeiter Architekt Dipl.-Ing. Axel Prüser	Ort: Lübeck    Datum: 31.07.2019 Unterschrift :

<b>Zusammenstellung der Kosten</b> von den Seiten 2 bis 14			
	Kostengruppen	Teilbetrag EUR	Gesamtbetrag EUR
100	Grundstück		
200	Herrichten und Erschließen		1.963,00
300	Bauwerk - Baukonstruktion		5.895.715,00
400	Bauwerk - Technische Anlagen		1.707.623,32
500	Außenanlagen    teilweise mit vorl. Annahme		265.496,18
600	Ausstattung und Kunstwerke		131.690,00
700	Baunebenkosten    teilweise mit vorl. Annahme		1.975.497,56
	Zur Abrundung und für Unvorherzusehendes		
<b>Gesamtkosten</b>			<b>9.977.985,06</b>

**Hansestadt Lübeck**

**Fachbereich**  
Schule und Sport

Ort, Datum :

\_\_\_\_\_

**Bereichsleitung**

**Hansestadt Lübeck**

**Fachbereich 5**  
**Planen und Bauen**  
**651 Gebäudemanagement**

Ort, Datum :

\_\_\_\_\_

**Bereichsleitung**

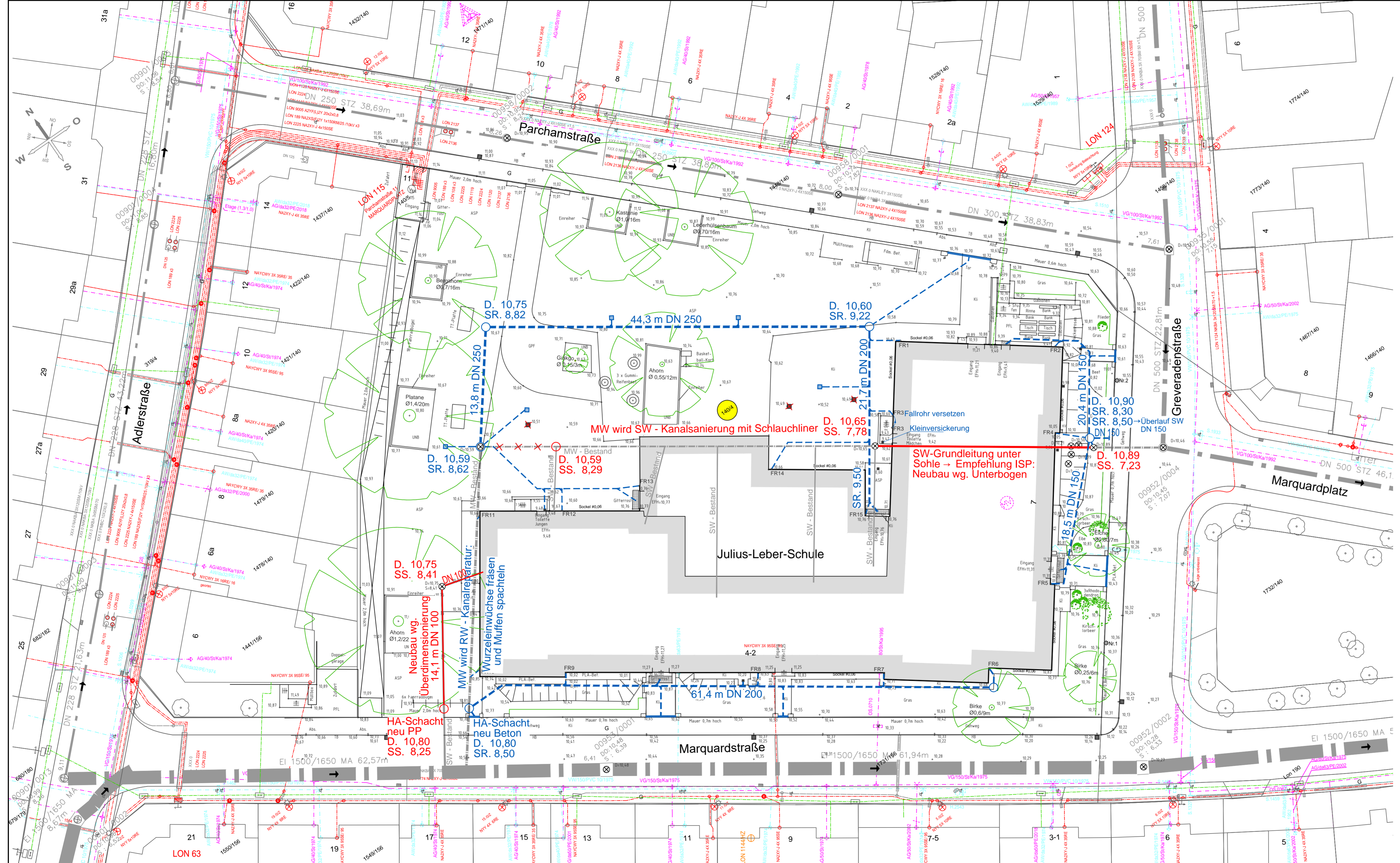
**Hansestadt Lübeck**

**Fachbereich 5**  
**Planen und Bauen**  
**651 Gebäudemanagement**

Ort, Datum :

\_\_\_\_\_

**Projektleitung**



### Zeichenerklärung

- Bestand:**
- vorh. Wasserleitung
  - vorh. Gasleitung
  - vorh. E - Kabel
  - vorh. Fernsprechkabel
  - vorh. MW - Leitung
  - vorh. RW - Leitung
  - vorh. SW - Leitung
  - vorh. Baum
- Planung:**
- RW - Leitung
  - SW - Leitung
  - X vorh. Leitung entfernen bzw. verdammen
- Kastanie Ø 0,55/12,0 Art, Stamm-/Kronendurchmesser

**Wichtiger Hinweis:**  
Für die Richtigkeit der eingezeichneten vorh. Rohr- und Leitungsanlagen der Versorgungsträger kann keine Gewähr übernommen werden. Alle Maße sind vor Ort zu überprüfen und mit den einzelnen Versorgungsträgern abzustimmen.

Index	Datum	Art der Änderung	Bearb.	Gez.:
A				

**Ingenieurgesellschaft Siebert & Partner mbH**  
 Allgemeiner Ingenieurbau - Kanalsanierung - Vermessung - Straßenbau  
 Wasserwirtschaft - Abwassertechnik - Wasserversorgung - Kanalkataster  
 Schützenhof 2-4 23558 Lübeck  
 Tel.: 0451-79901-0 Fax: 0451-79901-40  
 e-mail: info@siebert-partner.de Internet: www.siebert-partner.de

**Auftraggeber** LÜBECK ■ Der Bürgermeister  
 Fachbereich 5 Planen und Bauen  
 651 Gebäudemanagement  
 Mühlendam 14

**Projekt** Julius-Leber-Schule  
 Trennung der Entwässerung

**Planinhalt** Lageplan - Planung

aufgestellt: Lübeck, den 17.07.2019

	Datum	Name	Maßstab	Planungsstand	Vorplanung
gezeichnet	Juni 2019	Degner	1:250	Layout	LPPlanung
bearbeitet	Juni 2019	Schröder	Anlage	Zeichnungs-Nr.:	19-161-V-01
Für die Bauausführung nicht freigegeben.				1	
Lagebezugsystem: UTM				Kataster Stand:	
Höhenbezugsystem:				© GeoBasis-DE/LVermGeo SH	



Ansicht Süd-West



Ansicht Süd-Ost

LEGENDE:

- BESTAND
- NEUBAU
- ABRUCH

Zeichnungsgrundlage:  
Bestandspläne vom: 14.10.2016, es erfolgte kein örtliches Aufmaß  
+/- 0.00 = OKFFB Haupteingang; NN unbekannt

**LÜBECK PLANT UND BAUT**

**HANSESTADT LÜBECK  
DER BÜRGERMEISTER**

BAUHERR:  
**FACHBEREICH 5 PLANEN UND BAUEN  
GEBÄUDEMANAGEMENT**  
23562 LÜBECK, MÜHLENDAMM 14

ABTEILUNG:  
BEREICH:

ARCHITEKT /  
FACHPLANER  
**kp architekten**  
Klünder Prüser Architekten PartmbB  
Sandstraße 17-23, 23552 Lübeck  
Tel.: 0451.6130 5360 Fax.: 0451.6130 5361  
mail@k-p-architekten.de

BEARBEITET:  
GEZEICHNET: 31.07.2019 PR

BAUVORHABEN:  
**JULIUS LEBER SCHULE  
MARQUARDPLATZ 7  
23554 LÜBECK**  
**SANIERUNGS- UND UMBAUMAßNAHMEN**

**ENTWURFSPLÄNE**

PL-NR.: JLS 30 A SO-SW 20190731

**ANSICHTEN SÜD-WEST  
UND SÜD-OST**

M. 1 : 100



Ansicht Nord-Ost

LEGENDE:

- BESTAND
- NEUBAU
- ABRUCH

Zeichnungsgrundlage:  
Bestandspläne vom: 14.10.2016, es erfolgte kein örtliches Aufmaß  
+/- 0.00 = OKFFB Haupteingang; NN unbekannt



Ansicht Nord-West

LÜBECK PLANT UND BAUT

**HANSESTADT LÜBECK  
DER BÜRGERMEISTER**

BAUHERR:  
FACHBEREICH 5 PLANEN UND BAUEN  
**GEBÄUDEMANAGEMENT**  
23552 LÜBECK, MÜHLENDAMM 14

ABTEILUNG:  
BEREICH:

ARCHITEKT /  
FACHPLANER  
**kp architekten**  
Klünder Prüser Architekten PartmbB  
Sandstraße 17-23, 23552 Lübeck  
Tel.: 0451.6130 5360 Fax.: 0451.6130 5361  
mail@k-p-architekten.de

BEARBEITET:  
GEZEICHNET: 31.07.2019 PR

BAUVORHABEN:  
**JULIUS LEBER SCHULE  
MARQUARDPLATZ 7  
23554 LÜBECK**  
**SANIERUNGS- UND UMBAUMAßNAHMEN**

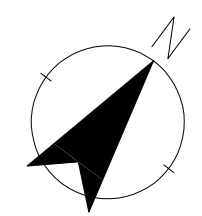
ENTWURFSPLÄNE

PL-NR.: JLS 30 A NO-NW 20190731

ANSICHTEN NORD-OST  
UND NORD-WEST

M. 1 : 100



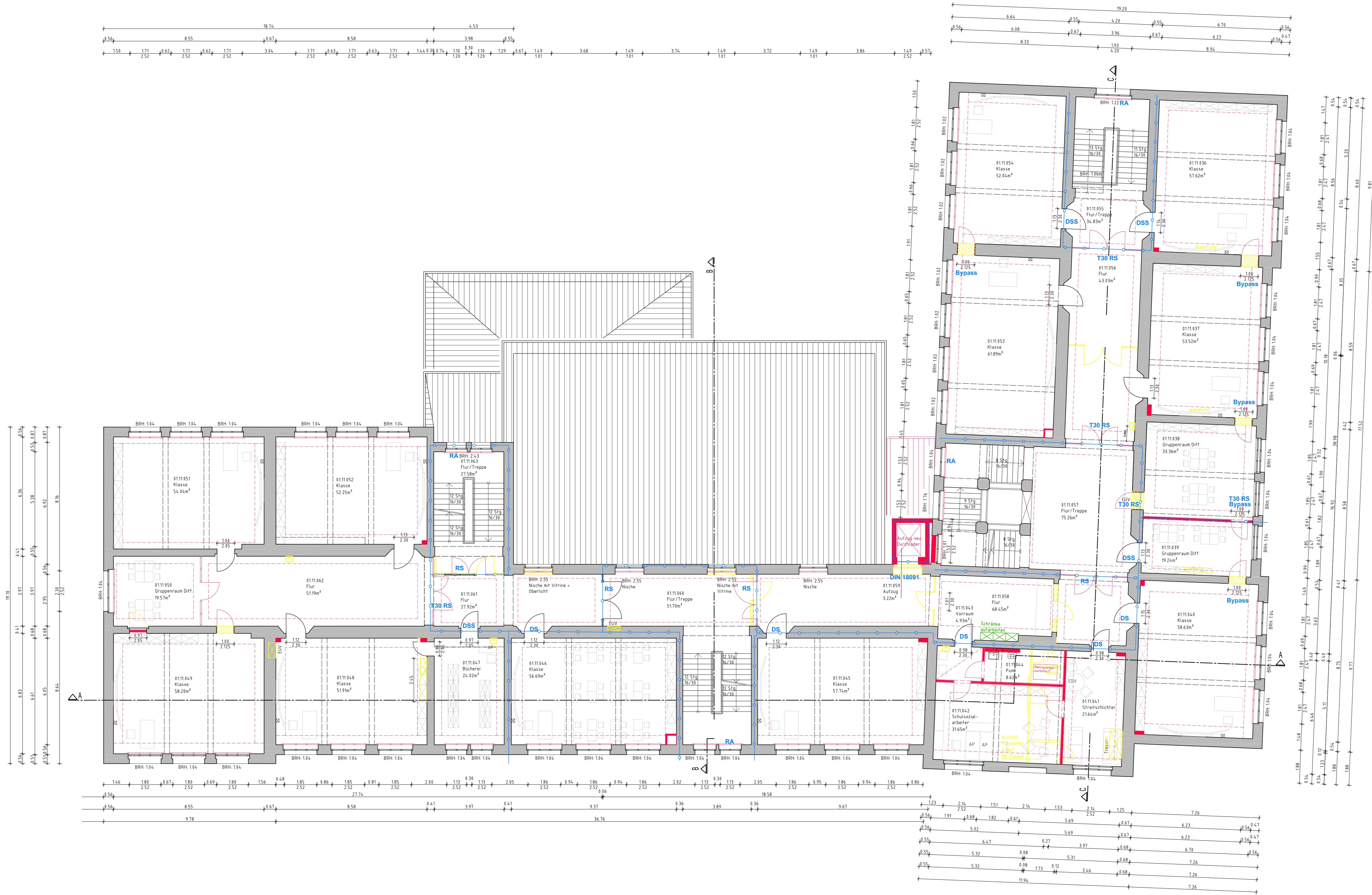
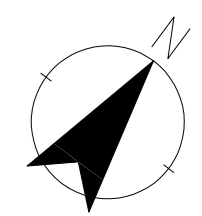


**LEGENDE:**

- BESTAND
- EINRICHTUNG NUTZER
- NEUBAU
- ABBRUCH
- EINRICHTUNG FEST
- BRANDSCHUTZ

Zeichnungsgrundlage:  
Bestandspläne vom: 14.10.2016, es erfolgte kein örtliches Aufmaß  
+/- 0.00 = OKFFB Haupteingang; NN unbekannt

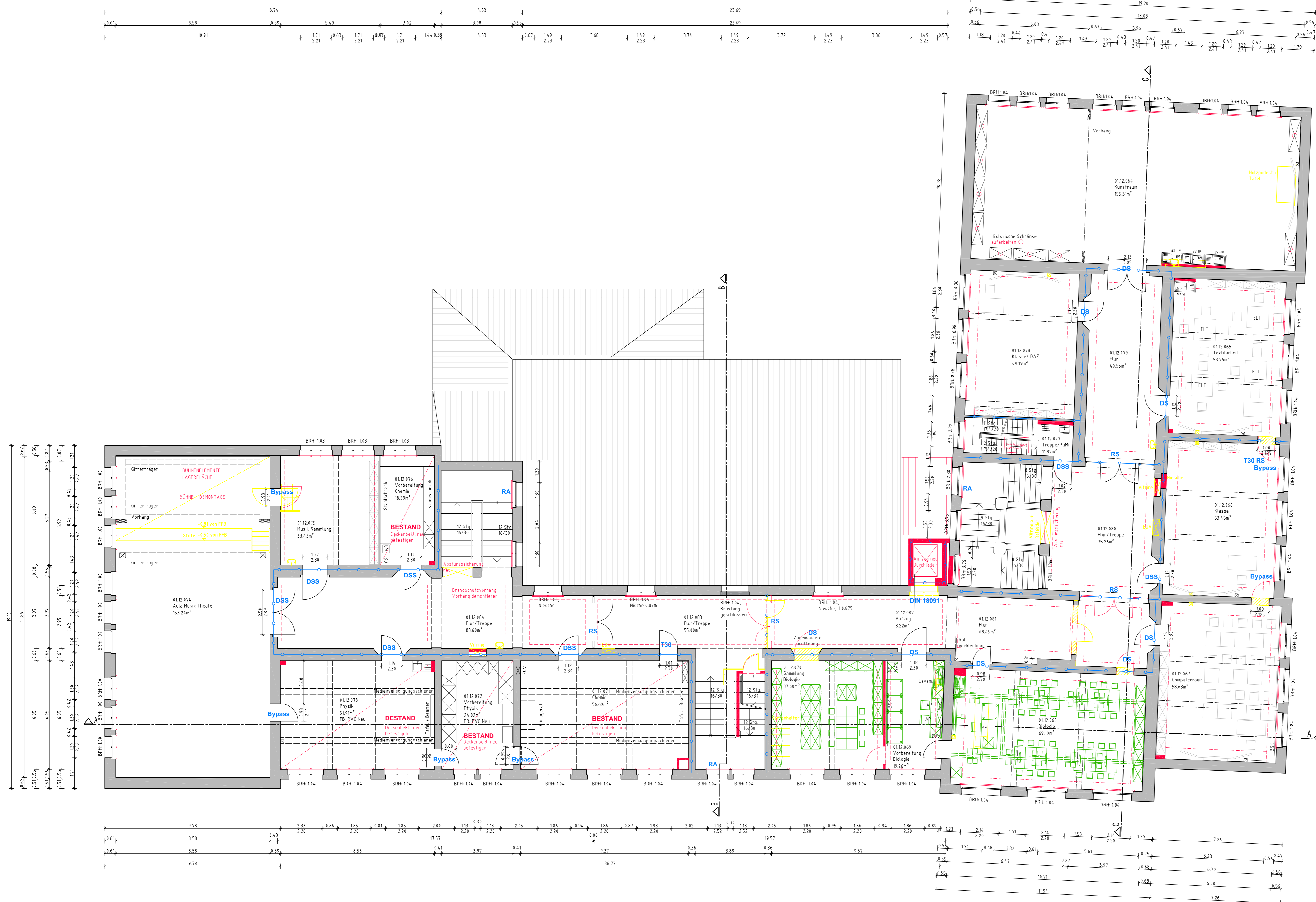
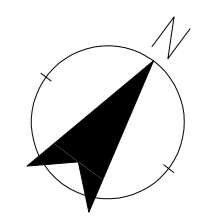
<b>LÖBECK PLANT UND BAUT</b>
<b>HANSESTADT LÖBECK DER BÜRGERMEISTER</b>
BAUHERR: FACHBEREICH 5 PLANEN UND BAUEN <b>GEBÄUDEMANAGEMENT</b> 23552 LÖBECK, MÜHLENDAMM 14
ABTEILUNG:
BEREICH:
ARCHITEKT FACHPLANER <b>kp architekten</b> Klünder Prüser Architekten PartmbB Sandstraße 17-23, 23552 Lübeck Tel.: 0451.6130 5360 Fax.: 0451.6130 5361 mail@k-p-architekten.de
BEARBEITET:
GEZEICHNET: 31.07.2019 PR
BAUVORWABEN: <b>JULIUS LEBER SCHULE MARQUARDPLATZ 7 23554 LÖBECK</b> <b>SANIERUNGS- UND UMBAUMAßNAHMEN</b>
<b>ENTWURFSPLÄNE</b>
PL-NR.: JLS 30 10 20190731
GRUNDRISS ERDGESCHOSS
M. 1 : 100



- LEGENDE:
- BESTAND
  - EINRICHTUNG NÜTZER
  - NEUBAU
  - ABBRUCH
  - EINRICHTUNG FEST
  - BRANDSCHUTZ

Zeichnungsgrundlage:  
Bestandspläne vom: 14.10.2016, es erfolgte kein örtliches Aufmaß  
+/- 0.00 = OKFFB Haupteingang; NN unbekannt

LÖBECK PLANT UND BAUT
<b>HANSESTADT LÖBECK DER BÜRGERMEISTER</b>
BAUHERR: FACHBEREICH 5 PLANEN UND BAUEN GEBÄUDEMANAGEMENT 23552 LÖBECK, MÜHLENDAMM 14
ABTEILUNG:
BEREICH:
ARCHITEKT FACHPLANER <b>kp architekten</b> Klünder Prüser Architekten PartmbB Sandstraße 17-23, 23552 Lübeck Tel.: 0451.6130 5360 Fax.: 0451.6130 5361 mail@k-p-architekten.de
BEARBEITET:
GEZEICHNET: 31.07.2019 PR
BAUVORHABEN: <b>JULIUS LEBER SCHULE MARQUARDPLATZ 7 23554 LÖBECK</b>  SANIERUNGS- UND UMBAUMAßNAHMEN
ENTWURFSPLÄNE
PL-NR.: JLS 30 11 20190731
GRUNDRISS 1. OBERGESCHOSS
M. 1 : 100



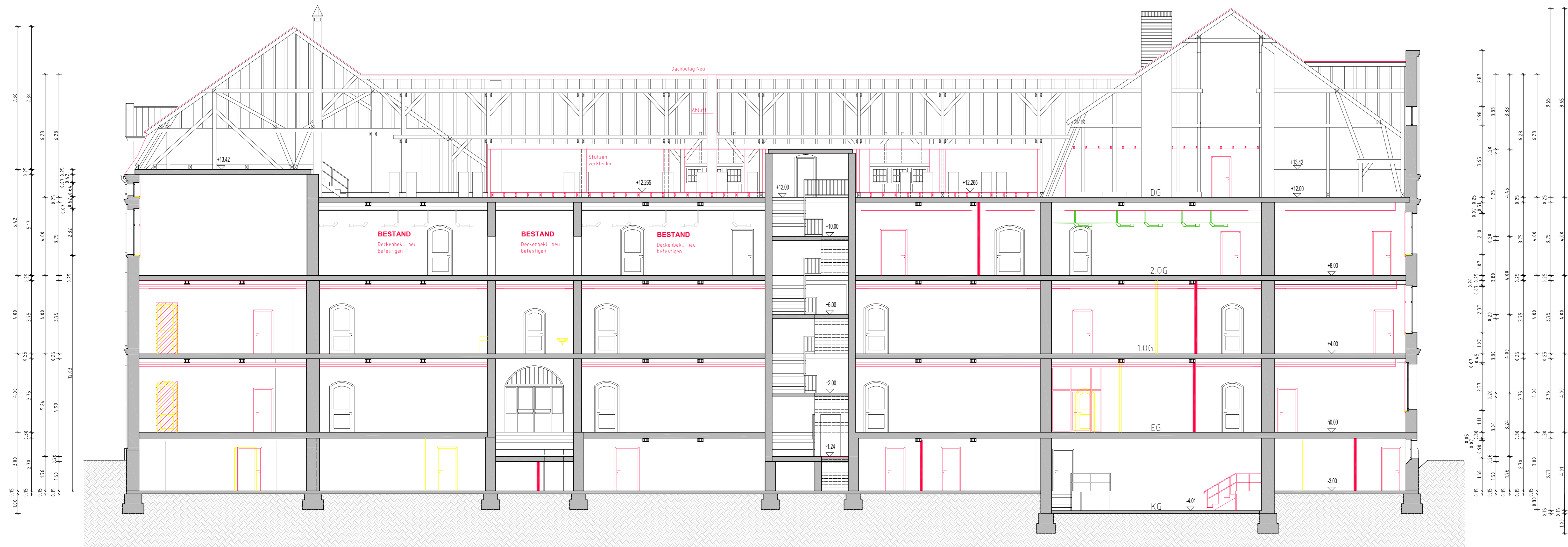
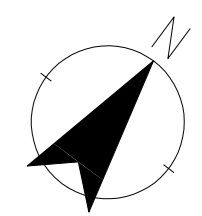
LEGENDE:

- BESTAND
- EINRICHTUNG NUTZER
- NEUBAU
- ABBRUCH
- EINRICHTUNG FEST
- BRANDSCHUTZ

Zeichnungsgrundlage:  
Bestandspläne vom: 14.10.2016, es erfolgte kein örtliches Aufmaß  
+/- 0.00 = OKFFB Haupteingang; NN unbekannt

<b>LÖBECK PLANT UND BAUT</b>
<b>HANSESTADT LÖBECK DER BÜRGERMEISTER</b>
BAUHERR: FACHBEREICH 5 PLANEN UND BAUEN <b>GEBÄUDEMANGEMENT</b> 23552 LÖBECK, MÜHLENDAMM 14
ABTEILUNG:
BEREICH:
ARCHITEKT FACHPLANER <b>kp architekten</b> Klünder Prüser Architekten PartmbB Sandstraße 17-23, 23552 Lübeck Tel.: 0451.6130 5360 Fax.: 0451.6130 5361 mail@k-p-architekten.de
BEARBEITET:
GEZEICHNET: 31.07.2019 PR
BAUVORHABEN: <b>JULIUS LEBER SCHULE MARQUARDPLATZ 7 23554 LÖBECK</b>  <b>SANIERUNGS- UND UMBAUMAßNAHMEN</b>
<b>ENTWURFSPLÄNE</b>
PL-NR.: JLS 30 12 20190731
GRUNDRISS 2. OBERGESCHOSS
M. 1 : 100

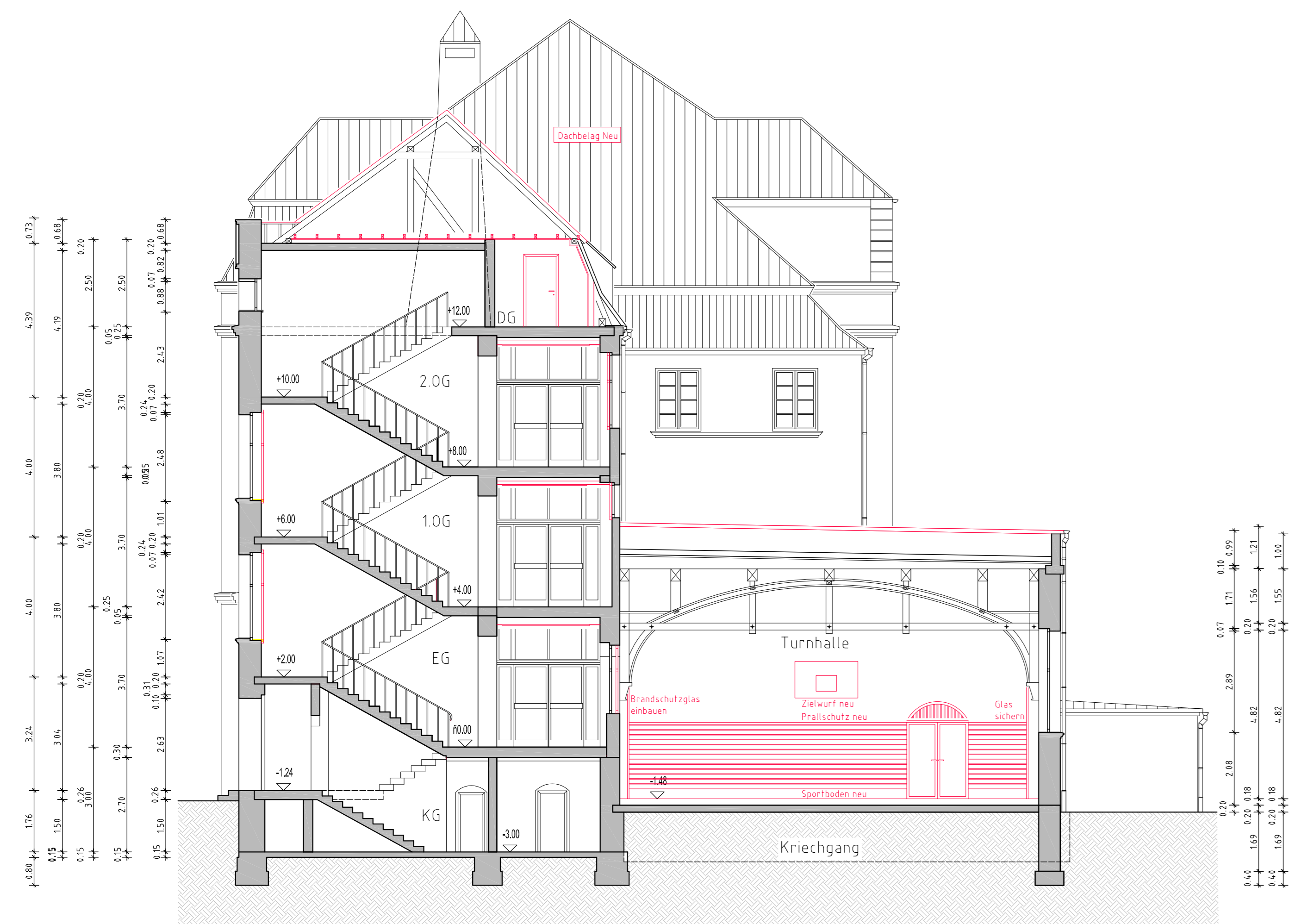




Schnitt A-A

- LEGENDE:
- BESTAND
  - EINRICHTUNG NÜTZER
  - NEUBAU
  - ABRUCH
  - EINRICHTUNG FEST
  - BRANDSCHUTZ

Zeichnungsgrundlage:  
Bestandspläne vom: 14.10.2016, es erfolgte kein örtliches Aufmaß  
+/- 0.00 = OKFFB Haupteingang; NN unbekannt



Schnitt B-B



Schnitt C-C

	<b>LÜBECK PLANT UND BAUT</b>
<b>HANSESTADT LÜBECK DER BÜRGERMEISTER</b>	
BAUHERR:	
FACHBEREICH 5 PLANEN UND BAUEN GEBÄUDEMANAGEMENT 23552 LÜBECK, MÜHLENDAMM 14	
ABTEILUNG:	
BEREICH:	
ARCHITEKT: FACHPLANER	
<b>kp architekten</b> Klünder Prüser Architekten PartmbB Sandstraße 17-23, 23552 Lübeck Tel.: 0451.6130 5360 Fax.: 0451.6130 5361 mail@k-p-architekten.de	
BEARBEITET:	
GEZEICHNET: 31.07.2019 PR	
BAUVORHABEN:	
<b>JULIUS LEBER SCHULE MARQUARDPLATZ 7 23554 LÜBECK</b>	
<b>SANIERUNGS- UND UMBAUMAßNAHMEN</b>	
<b>ENTWURFSPLÄNE</b>	
PL-NR.: JLS 30 S 20190731	
<b>SCHNITTE A-A, B-B UND C-C</b>	
M. 1 : 100	



## Baubeschreibung Julius-Leber-Schule, Sanierung

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen wird das Raumkonzept und das Rettungswegkonzept der Schule überarbeitet. Es werden innerhalb der Flure neue Differenzierungsräume geschaffen, die in das neue Rettungswegkonzept eingebunden werden.

Des Weiteren werden im Zuge der Sanierung der Werkraum, die Lehrküche und der Biologieraum saniert, modernisiert und sicherheitstechnisch überholt. Alle Fußbodenbeläge werden aufgearbeitet bzw. erneuert.

Im Dachgeschoss werden unbeheizte Abstell- und Lagerräume geschaffen, um im Kellergeschoss den Ausbau des Werk- und Lehrküchenbereiches und auf den übrigen Geschossen den Raum für Differenzierung, Schulsozialarbeit und Berufsberatung zu schaffen.

Die gesamten haustechnischen Anlagen (Heizung, Sanitär, Lüftung, Elektro, Gebäudeautomation) werden z.T. überholt (Heizung) bzw. vollständig erneuert. Die bereits 2017 sanierten Sanitärbereiche und neu errichtete NaWi-Räume sind nicht Bestandteil der Maßnahme (ausgenommen Abhangdecken).

Abwasser- und Wasseranlagen sowie Beleuchtungsanlagen im Bereich der Außenanlagen sind Bestandteil des 1. Bauabschnittes und somit kostentechnisch im Antrag erfasst.

Die Mängel im Brandschutz werden mit der Neuordnung der Treppenträume, einem ausgearbeitetem Brandschutzkonzept und hochbaulichen Maßnahmen an den Decken behoben.

Im Zuge der Sanierung werden die Außenanlagen und Freiflächen neu geordnet und wieder hergestellt. Dies findet in einem zweiten Bauabschnitt nach der Sanierungsmaßnahme statt und ist nicht Bestandteil des Antrages, da dies nach 03/22 stattfinden wird.